Evangelische
Lutherkirchengemeinde
Essen-Altendorf

Aktuelle Informationen

Dezember 2023 / Januar 2024

Jahreslosung 2024:

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

1. Korinther 16, 14

Inhaltsverzeichnis

Nachgedacht		3
Veranstaltungen:		
– Adventsbazar		4
– Senioren-Adventsfeiern		5
– Adventsliedersingen mit dem Posaunenchor		6
– Weihnachtsbaumschmücken mit Mobilitea		7
– Öffentliche Presbyteriumssitzung		7
– Neustart der Manna Experten		7
– 47. Altendorfer Konzert nach Weihnachten		8
Regelmäßige Angebote:		
Musik & Chöre		9-11
Erwachsene und Senioren		12-13
Kreatives		14
Angebote im Stadtteil		15
Kinder, Jugendliche & Familien		16-21
Berichte & Infos		22-25
Gottesdienste und Andachten		26-27
Kontaktdaten & Adressen	(Rückseite)	28

Nachgedacht

von Dominik Rienäcker

Liebe Gemeinde, bevor ich mich dafür entschieden habe, in den kirchlichen Dienst zu gehen, habe ich eine Ausbildung zum Tischler absolviert.
Mein alter Berufsschullehrer hatte einen Leitspruch, den ich noch heute im Ohr habe: “Tut alles, was ihr tut, mit Liebe.” Das Ganze führte so weit, dass er sich sicher war, an der Art und Weise, wie wir die Tafel gewischt haben, zu erkennen, wie gut wir für den Tischler-Beruf geeignet waren. Diese beiden Dinge, die auf den ersten Blick nichts miteinander zu tun haben, verbinden sich in der Liebe, die wir bei der Erledigung der Aufgabe an den Tag legten. Mein Berufsschullehrer hat diesen Leitspruch auf alles und jeden angewandt. Etwas mit Liebe zu tun, war und ist das Entscheidende. Wie recht er damit hatte, habe ich in meinem Leben erfahren. Als Jahreslosung für 2024 (hier aus 1. Korinther 16, 14) bekommt dieser Leitspruch neue Präsenz.

Wie zeichnet sich diese Liebe aus? Ich versuche, mich der Antwort auf diese Frage zu nähern, indem ich nochmal an das Wischen der Schultafel denke: Wie wische ich eine Schultafel mit Liebe?

Für die Tafel brauche ich einen weichen Schwamm und genügend Wasser.

**In der Liebe die richtigen Mittel / Werkzeuge zu wählen ist wichtig.
Mir helfen Geschenke, Worte und sanfte Berührungen.
Gott zeigt seine Liebe in seiner Barmherzigkeit, Stärke
und darin, dass er uns als seine Kinder erwählt
= für jede und jeden ansprechbar ist.**

Ich muss gewissenhaft vorgehen. Alle Bereiche abdecken / nicht die Ecken auslassen.

Wahre Liebe lässt nichts aus, umfasst alles. Ganz wunderschön ist dies in 1. Korinther 13, also kurz vor der Jahreslosung beschrieben.

Nachdem alles sauber ist, muss ich das überflüssige Wasser abwischen, den Schwamm reinigen, ...

**Abwischen gehört dazu. Nicht mittendrin aufhören.
Liebe will richtig und ordentlich gemacht werden. Liebe hört nicht auf.**

Adventsbazar 2023

Am Samstag den 02.12. von 14-17 Uhr im und um das Gemeindezentrum Ohmstraße 9.

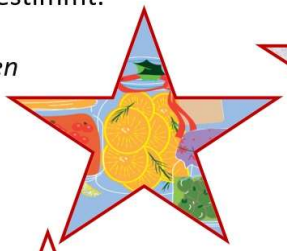
Wir freuen uns auf schöne Stunden, gute Gemeinschaft, Musik von unserem Posaunenchor und viele weihnachtliche Stände.
Der Reinerlös des Adventbazars ist für die Arbeit am Christuskirchplatz bestimmt.

Liköre und Marmeladen

Weltladen

Weihnachtliche Deko

Büchertisch



Kaffee & Kuchen

Grill

Reibekuchen

Gulaschsuppe (vegan)

Getränke und Glühwein

Evangelische
Lutherkirchengemeinde
Essen-Altendorf

Herzliche Einladung zu unseren Seniorenadventsfeiern 2024
ab 70 Jahren

am Mittwoch, 06.12.23 (Bezirk 1)

Rückmeldung bis zum 01.12.23
bei Iris Kortum, Tel. 451 855 83

am Dienstag, 12.12.23 (Bezirk 2)

Rückmeldung bis zum 08.12.23
bei Schwester Ute Schweitzer, Tel. 62 84 93

jeweils von 14.00 – 16.00 Uhr
im Gemeindezentrum Ohmstraße

Bei adventlicher Musik und besinnlichen Geschichten möchten wir uns mit Ihnen auf Weihnachten einstimmen und freuen uns auf die gemeinsame Zeit.

Ihre
Schwester Ute Schweitzer, Iris Kortum
und Pfarrerin Michaela Langenheim

Weihnachtsbäume schmücken

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Basteln und Schmücken von zwei Weihnachtsbäumen -
einer wird vor und einer hinter der Christuskirche stehen.
Die Aktion ist eine Zusammenarbeit mit Mobilitea.
Das bedeutet, dass wir uns neben der kreativen Arbeit auch auf leckeren Tee freuen dürfen.
Wir treffen uns am Donnerstag, den 7.12. um 15.00 Uhr an der Christuskirche.
Bei Regen wird der Termin um eine Woche auf den 14.12.23 verschoben.

Öffentliche Presbyteriumssitzung

Bei der letzten Gemeindeversammlung ist der Wunsch aufgekommen, als Gast an einer Presbyteriumssitzung teilnehmen zu können.
Diese Idee haben wir aufgegriffen und möchten Sie und euch gerne zum 07.02.24 um 19.00 Uhr ins Wilhelm-Selle-Haus einladen.
Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Manna Experten kochen und klönen

An jedem 3. Dienstag im Monat von 18.00 - 21.00 Uhr treffen sich die Manna Experten zum Kochen und Klönen.
Sie laden für 2024 ganz herzlich interessierte „Experten“ - und alle, die es werden wollen - ins Wilhelm-Selle-Haus zum Mitmachen ein!

Erster Termin: 16.01.2024

Ansprechpartner ist Reinhold Sachenbacher,
Telefonnummer: 64 17 91

Die Kulturelle Arbeitsgemeinschaft des Altendorfer Bürgervereins präsentiert:

07.01.24
16 Uhr

47. Altendorfer Konzert nach Weihnachten

In der Christuskirche in Essen-Altendorf

In diesem Jahr spielen:

- Posaunenchor Essen-Altendorf
- Kinderchor der Bodelschwinghschule
- Blockflötenensemble der Christuskirche
- Chor der Christuskirche
- Aramic Ensemble
- Sängervereinigung 1868/71 Essen-Frohnhausen
- Via Nova
- Bagpipe Company

Mit freundlicher Unterstützung von

Stadt Essen, Bezirksvertretung 3 · Wohnungsgenossenschaft Essen-Nord · Bestattungen Bernhard Holz

Das Konzert wird auf dem Youtube-Kanal der Gemeinde St. Mariä Himmelfahrt live übertragen

Musik & Chöre

Kirchenchor
jeden Montag
19.30 - 21.30 Uhr
in der Christuskirche
(Probenraum hinter der Orgel)
Leitung: Ulrike Jerosch

Frauenchor
jeden Mittwoch
10.00 - 11.00 Uhr
in der Christuskirche
(Kinderkapelle)
Leitung: Ulrike Jerosch

Blockflötenensemble
nach Vereinbarung,
freitags um 19.00 Uhr
oder samstags um 09.30 Uhr
in der Christuskirche (Kinderkapelle)
Leitung: Ulrike Jerosch

Posaunenchor
jeden Mittwoch
19.00 - 21.00 Uhr
im Gemeindezentrum Ohmstraße
(Großer Saal)
Leitung: Sabine Aldenhoven

Blockflötenunterricht für Kinder
Anfänger: mittwochs, 17.00 - 17.30 Uhr
Fortgeschrittene: donnerstags, 17.00 - 18.00 Uhr
in der Christuskirche (Kinderkapelle)
Leitung: Ulrike Jerosch

Kantorin Ulrike Jerosch
Tel.: 0201 / 478 11 51
Mail: dujerosch@aol.com

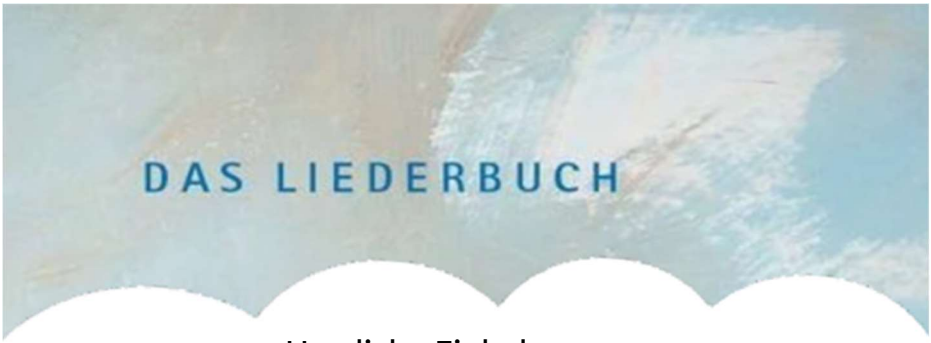
Sabine Aldenhoven
Tel.: 0201 / 74 31 21
Mail: s_aldenhoven@posteo.de

Bericht vom ersten Offenen Singen am 29.10.23 von Melanie Pfankuchen

„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, denn es ist heute Abend Sangeszeit“ hätte das Motto des ersten Treffens zum Offenen Singen lauten können. Es ging jedoch nicht bereits um weihnachtliche Lieder, sondern um die Wünsche der Besucher/innen. So kam es, dass sich bereits vor der vereinbarten Zeit neugierige Personen ihre Plätze in der Christuskirche suchten und ihre Nasen in das neue Gesangbuch „Lieder zwischen Himmel und Erde“ steckten.

Ulrike Jerosch verstand es, nach einer kurzen Einführung in das Büchlein, mit ihrer deutlichen und wunderbaren Stimme, sowie dem klangvollen Flügel, alle Teilnehmenden zum Mitsingen zu motivieren.
So facettenreich wie die Teilnehmenden, so war auch die Musikauswahl an diesem frühen Abend.

Nach anfänglichem Zögern überschlugen sich die Vorschläge zu möglichen Liedern, so dass die Stunde ein wenig überzogen werden musste. Dabei wurden Lobpreisungen wie „Ich lobe meinen Gott“ oder „Lobe den Herrn, meine Seele“ ebenso geschmettert wie nachdenkliche Bitten „Bleib bei mir Herr“ oder „Verleih uns Frieden gnädiglich“.
Als Kontrast dazu wurde der ein oder andere Gospel Song, sowie Mut machende Lieder wie „Vergiss es nie“ oder „Gut, dass wir einander haben“ zum Besten gegeben. Es schien so, als ob eine große Palette von bunten Emotionen greifbar wurden und an diesem besinnlichen Abend gefühlt werden durften. Wer Lust auf diese musikalische Erfahrung hat, ist herzlich eingeladen, bei den nächsten Malen dabei zu sein und mitzusingen —> siehe nächste Seite.



Herzliche Einladung zum

Offenen Singen

am Sonntag, dem 26.11.23 und 28.01.24
um 17 Uhr in der Christuskirche.

Lernen Sie wunderschöne Lieder
aus unserem neuen Liederbuch kennen.
Sie sind eingeladen, mitzusingen
und sich Lieder zu wünschen.

Am Flügel: Kantorin Ulrike Jerosch

Erwachsene & Senioren

Angebote im Gemeindezentrum Ohmstraße, Ohmstraße 9

Frauenkreis
jeden Dienstag
14.00 – 15.30 Uhr
Ute Schweitzer

Senioren-Gymnastik
jeden Mittwoch
um 10.00 Uhr
Ute Schweitzer

Senioren-Club
jeden Mittwoch
14.30 – 16.00 Uhr
Ute Schweitzer

Spielenachmittag
jeden Donnerstag
14.30 – 17.00 Uhr
Ute Schweitzer

Gemeindeschwester
Ute Schweitzer
Tel.: 0201 / 62 84 93
Mail: ute.schweitzer@ekir.de

Handarbeitskreis
jeden Montag
14.00 -17.00 Uhr
Ute Schweitzer

Bibelgesprächskreis
jeden 2. Donnerstag im Monat
19.30 - 21.00 Uhr
Michael Basmer / Tel.: 330 53 75

Angebote im Wilhelm-Selle-Haus, Grieperstraße 19 a

Frühstückskreis
Frauen ab 70 Jahren
jeden Montag
08.30 – 10.00 Uhr
R. Richter
Tel.: 45 18 55 83

Frauenabendkreis
Frauen ab 60 Jahren
jeden Montag
ab 17.30 Uhr
Carmen Skor
Tel.: 62 17 35

Seniorentreff
Gymnastik
jeden Montag
13.00 - 14:15 Uhr
Iris Kortum

weitere Angebote im Wilhelm-Selle-Haus / Grieperstraße 19

Seniorentreff
Klöncafé und Spiele
jeden Montag, 14.30 - 17 Uhr
Angelika Sachenbacher

Frauenkreis am Morgen
Frauen ab 50 Jahren
jeden Dienstag ab 09.00 Uhr
Iris Kortum

Männerkreis
In der Regel am 1. Dienstag im Monat um 18.00 Uhr.
Infos zu Terminen außerhalb der Regel bekommen Sie
bei Reinhold Sachenbacher.

Ehepaartreff
In der Regel am 3. Donnerstag im Monat um 18.00 Uhr.
Infos zu Terminen außerhalb der Regel bekommen Sie bei
Alfred Breuer, Tel.: 621375
Hannelore Werner. Tel.: 624559

Trommelkurs
jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat,
19.30 - 21.00 Uhr
Joachim Klein
Tel.: 0157 / 39 03 46 59

Skat Club
jeden 1. und 3. Donnerstag
im Monat um 17.30 Uhr
Wolfgang Knopp
Tel.: 0178 / 14 89 069

Klöncafe und buntes Programm
jeden Mittwoch,
14.00 - 17.00 Uhr
Angelika Sachenbacher

Manna-Experten kochen und klönen
Informationen auf Seite 7

Iris Kortum
Tel.: 451 855 83
Mail: iris-kortum@arcor.de

Angelika & Reinhold Sachenbacher
Tel.: 64 17 91

Im vierten Quartal 2023 stehen noch folgende Termine an:

06.12. Engel aus Papier falten
13.12. Weihnachtliches Beisammensein und Wichteln

Danach legen wir eine kreative Pause ein.
Wir freuen uns darauf, nach den Osterferien 2024
wieder mit euch zusammen zu starten!

Für alle ab 12 Jahren

jeden Mittwoch von 15-18 Uhr im Jugendkeller Ohmstraße 9

Veranstalter:
Ev. Lutherkirchengemeinde Essen-Altendorf
Renate Sczech, Michaela Langenheim
Tel.: 0173/2688332

Angebote im Stadtteil

Interreligiöse Friedensgebete
auf dem Christuskirchplatz

an jedem 3. Mittwoch im Monat
von 18.30 – 19.00 Uhr
(20.12./17.01.)

Gestaltet werden die Friedensgebete von den Religionsgemeinschaften im Stadtteil Altendorf.

Ansprechpartnerin:
Pfarrerin Michaela Langenheim

MOBILITEA
bringt euch die unterschiedlichsten Tee-Kulturen nach Essen.
Das mobile Tee-Café bietet einen Ort der Begegnung und lädt jeden dazu ein, interessante Gespräche zu führen, Menschen kennenzulernen oder einfach eine gute Tasse Tee zu genießen.
Dabei spielt die Vielfalt der Kulturen eine wichtige Rolle.

MOBILITEA®
GET TOGETHER

Jede:r kann mitmachen! Also kommt vorbei – let‘s get together!

Jeden Donnerstag von 14.00 - 17.00 Uhr vor bzw. hinter der Christuskirche.
Weitere Standorte finden Sie unter: www.mobilitea.de

Kinder, Jugendliche & Familien

Seit dem 14.11. ist in der Konfigruppe die Weihnachtszeit angebrochen. Wir beschäftigen uns mit der Weihnachtsgeschichte und bereiten den Familiengottesdienst für den 24.12. um 15 Uhr in der Christuskirche vor. Darauf freuen wir uns sehr und laden Sie und euch herzlich dazu ein.

Auf dem Christuskirchplatz hatten wir bis Ende Oktober zweimal die Woche unsere Spieletonne geöffnet.
Jetzt sind wir in die Winterpause gegangen.

Wir wünschen Ihnen und euch eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und freuen uns darauf, im neuen Jahr wieder loszulegen!

Wir wünschen dir viel Freude beim Ausmalen :)

Elterncafé

Wir laden herzlich ein! Bleib nicht allein!
Für alle Mütter und Väter mit Kindern im Alter von 0-6 Jahren oder auch gern allein.

Fühl dich wohl und tausch dich aus.
Wir bieten dir eine Gelegenheit, um in entspannter Atmosphäre ins Gespräch zu kommen, andere Eltern kennenzulernen und Erfahrungen auszutauschen.
Einfach Zeit zum Durchatmen, Wohlfühlen und Verweilen in einem offenen Miteinander.

Wir haben an jedem Montag von 08:30 – 11:00 Uhr geöffnet.
Im Gemeindezentrum, Ohmstraße 9 - Eingang Jugendhof.

Evangelische
Lutherkirchengemeinde
Essen-Altendorf

Ansprechpartnerin:
Annika Everding
Elterncafe@elkea.de

EVANGELISCHE
KINDERTAGESSTÄTTE
BLAUE KITA
im Kinder- und Familienzentrum Altendorf

Im Oktober haben wir „Erntedank“ gefeiert. Pfarrerin Michaela Langenheim hat mit den Kindern Obstsalat zubereitet, der sehr lecker und gesund war.

Am 31. Oktober organisierte unser Familiencoach wieder mit Kindern und Eltern das alljährliche „Kürbisschnitzen“. Für die Kinder ist „Halloween“ irgendwie interessanter als der Reformationstag…
Am 10. November fand unser Laternenfest statt. Der Posaunenchor unter der Leitung von Frau Sabine Aldenhoven sorgte für die musikalische Begleitung beim Singen der Laternenlieder. Dafür sagen wir: „Vielen Dank!“. Mitarbeitende der Kita spielten die Martinsgeschichte.
Wir feiern die christlichen und jahreszeitlich geprägten Feste mit vielen traditionellen Elementen. Dazu gehören Lieder, Geschichten, Spiele, Bastelangebote und natürlich leckeres Essen.
Und da auch die traditionellen Feste anderer Kulturen Interesse und Beachtung finden, gibt es eigentlich immer etwas zu feiern. Das ist wirklich toll!

**"Kinder können nicht verwöhnt werden,
indem sie zu viel bekommen, was sie wirklich brauchen."**
Jesper Juul

Wir freuen uns auf die Adventszeit und auf Weihnachten und auf das Backen der Weihnachtsplätzchen!

Die Adventszeit ist für alle Kinder eine sehr spannende Zeit. Jede Gruppe hat einen Adventskalender gebastelt und so wird die Zeit, bis eeeendlich Weihnachten ist, sichtbar und durch kleine Geschenke erträglich. Außerdem steht in jeder Gruppe ein Adventskranz, an dem nach jedem Adventssonntag eine weitere Kerze zum Leuchten gebracht wird.
Damit der Nikolaus jedem Kind etwas Schönes bringen kann, basteln die Mütter des Elternrates 96 Geschenke. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich!

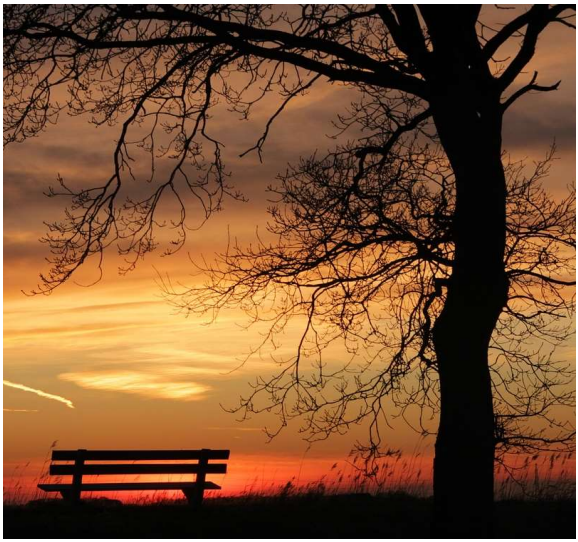
Denkt euch, ich habe das Christkind gesehen!
Es kam aus dem Walde,
das Mützchen voll Schnee,
mit rot gefrorenem Näschen.
Die kleinen Hände taten ihm weh,
denn es trug einen Sack, der war gar schwer,
schleppte und polterte hinter ihm her.
Was drin war, möchtet ihr wissen?
Ihr Naseweise, ihr Schelmenpack –
denkt ihr, er wäre offen der Sack?
Zugebunden bis oben hin!
Doch war gewiss etwas Schönes drin!
Es roch so nach Äpfeln und Nüssen.

Träger unserer Kita: Evangelischer Kindertagesstättenverband Essen

Autorin: Heike Ruhnau

Nachricht von Dominik Rienäcker

Liebe Gemeinde, womöglich haben Sie sich / habt ihr euch in der letzten Zeit gefragt: Wo ist denn unser Diakon? Wo ist denn der Dominik?
Die Antwort auf diese Frage ist: Ich bin Zuhause und habe mich zum größten Teil aus der Gemeindearbeit zurückgezogen. Die Entscheidung zu diesem Schritt ist mir sehr schwer gefallen und macht mich selbst traurig.
Mit großer Motivation und dem Wunsch, mich und meine Begabungen in diese Gemeinde einzubringen, bin ich vor gar nicht so langer Zeit gestartet. An Motivation, Ideen, Wünschen und Zielen fehlt es mir auch heute nicht. Vielmehr habe ich geistig und körperlich gemerkt, wie ich an meine Grenzen gekommen bin. Wie viel Kraft und Überwindung mich die Arbeit gekostet hat. Wie schwer es für mich war, über meinen Schatten zu springen.
In Absprache mit dem Personalausschuss und dem Presbyterium unserer Gemeinde habe ich meine Arbeit auf ein Minimum reduziert. Weitergehend haben wir gemeinsam beschlossen, meine Anstellung aufzuheben. Für mich hat das den Vorteil, frei von jeder Verantwortung zu sein und mir für meine Gesundung alle Zeit nehmen zu können, die ich brauche. Für die Gemeinde und somit auch für Sie und euch bedeutet das, dass wir schnellstmöglich eine Nachfolge finden können, die die Arbeit wieder aufnimmt.
Gott, wir bitten dich um Hilfe!



Bis wir uns wiedersehen, verbleibe ich mit vielen Grüßen und besten Wünschen

Ihr Diakon Dominik Rienäcker

Bericht aus dem Klöncafé im Oktober 23 von Melanie Pfankuchen

Ein Geschenk kann immer von beiden Seiten betrachtet werden.
Wollen wir es annehmen, tut es uns gut, oder belassen wir es lieber dort, wo es herkam? In der am 25.10. vorgelesenen Geschichte im „Klöncafé“ wurde eben diese Frage gestellt. Hier ging es allerdings um die negativen Seiten der Dinge, die uns von außen zugetragen werden können. Zusammengefasst lautete die Nachricht:

„Wenn Neid, Bosheit und Beleidigungen nicht angenommen werden, bleiben sie bei dem, der sie (die Beleidigungen) in sich trägt“.
Ein wirklich schöner Moment, um gemeinsam inne zu halten.
In der Gruppe, die sich jeden Mittwoch ab 14 Uhr im Wilhelm-Selle-Haus trifft, wurde jedoch eine ganz andere Facette erlebbar.
Die Besucher/innen machten sich gegenseitig das Geschenk der absoluten Aufmerksamkeit und Herzlichkeit.
Es wurden ebenso freche Gassenhauer ausgepackt wie ernste Gedanken ausgetauscht. Den Rahmen für dieses gesellige Beisammensein gestaltet Angelika Sachenbacher gemeinsam mit der Gruppe immer wieder neu.

Am vergangenen Mittwoch lud sie dazu ein, kleine Rätsel und Aufgaben zu lösen, eine Runde zu singen, sowie bei Kaffee und Kuchen die Seele baumeln zu lassen. Wer Lust hat, sich zu dieser Truppe zu gesellen, ist herzlich eingeladen.

Bericht vom zentralen Tauffest am 20.08.23

„Es war wunderschön!“ – „Dies war die schönste Taufe, die ich bisher erlebt habe.“ – „Die ganze Familie war glücklich und hatte viel Spaß.“ – „Wir fanden es toll und waren bis zum Schluss vor Ort.“ – „Ich möchte mich noch einmal für eine sehr berührende und emotionale Taufe bedanken. Obwohl ganz viele Menschen dort waren, war das ganze Taufritual sehr persönlich und herzlich. – „Es hat unsere Erwartungen noch übertroffen!“ – „Ich hatte befürchtet, dass es eine Massenveranstaltung ohne Individualität wird, aber das war nicht so: Die Taufen waren sehr feierlich. Gottesdienst und Programm haben sehr gut gepasst (…) Sollte wiederholt werden!!!“

So positiv haben sich Mütter und Väter von Täuflingen im Rückblick über das erste zentrale Tauffest geäußert, das die Evangelische Kirche in Essen am 20. August im Stadtgarten zwischen Aalto-Theater und Philharmonie gefeiert hat. Die schönen Bilder und Erlebnisse haben viele Menschen erfüllt und klingen nach, wie die Ergebnisse einer Befragung der Taufeltern zeigen. Auch im Film von Alexander Felder spiegelt sich das wider. Sie können ihn sich im YouTube-Kanal „Evangelisch in Essen“ ansehen, wenn Sie den QR-Code scannen.

Zusätzlicher, leichter Zugang zur Taufe

Mit ihrer Veranstaltung knüpfte die Evangelische Kirche in Essen an gute Erfahrungen an, die Kirchengemeinden im letzten Jahr mit ähnlichen regionalen und gemeindlichen Tauffesten gesammelt haben. Ziel sei es gewesen, Familien einen leichten, freundlichen, unkomplizierten und zusätzlichen Zugang zur Taufe ihres Kindes zu ermöglichen, erklärte der Vorbereitungskreis. „Wir wollten vor allem auch denjenigen Familien, für die ein Kontakt zur Ortsgemeinde und zu ‚ihrem‘ Pfarrer oder ‚ihrer‘ Pfarrerin nicht selbstverständlich ist, ein Angebot machen.“ Wann das nächste zentrale Tauffest stattfindet, steht noch nicht fest – nur dass es stattfinden wird, auf jeden Fall!

EVANGELISCHEKIRCHEINESSEN

Bericht und Ankündigung für die Ausstellung im Februar 2024: 75 Jahre Weltgebetstag in Deutschland wird mit Ausstellung im Rathaus gefeiert

1812 rief die Baptistin Mary Webb aus Boston in den USA die Frauen Neuenglands zu eigenständigen monatlichen Gebetsversammlungen auf – heute gilt der Weltgebetstag als größte christliche Laienbewegung überhaupt und wird in über 150 Ländern der Erde gefeiert. Dabei ist es eine gute Tradition, dass die Liturgie für den Gottesdienst in jedem Jahr aus einem anderen Land kommt: In den Liedern und Texten erzählen die christlichen Frauen, die sie vorbereiten, von ihren Sorgen und Nöten, aber auch von ihren Hoffnungen auf Gerechtigkeit und Frieden, internationale Solidarität und die Bewahrung der Schöpfung.

Seit 1949 auch in Deutschland

In Deutschland gibt es den Weltgebetstag seit 75 Jahren. Auch in Essen laden Frauengruppen aus verschiedenen Konfessionen immer am ersten Freitag im März, das nächste Mal am 1. März 2024, in ökumenischer Zusammenarbeit zu rund dreißig Weltgebetstags-Gottesdiensten abwechselnd in ihre Kirchen ein. Zu den stadtweiten Vorbereitungstreffen kommen rund 150 Frauen. Die Gottesdienste werden fast immer mit Informationen über das Land verbunden, aus dem die Liturgie des Gottesdienstes stammt. Bei diesen Begegnungen wird manchmal auch ein landestypischer Imbiss angeboten.

Weltgebetstag

Ausstellung über die Geschichte des Weltgebetstags

Den runden Jahrestag würdigt eine Ausstellung über den Weltgebetstag, die am 26. Februar um 11 Uhr von Oberbürgermeister Thomas Kufen im Rathaus eröffnet wird und dort bis zum 29. Februar besichtigt werden kann.
– Übrigens: Das Land, aus dem die Liturgie für den Weltgebetstag 2024 kommt, steht wie kaum ein anderes für die Hoffnung auf Frieden – es ist Palästina. Dies wurde, wie üblich, bereits vor mehreren Jahren so entschieden. Internet: weltgebetstag.de.

Gottesdienste und Andachten

Gottesdienste in der Christuskirche (Röntgenstr. 14)

Datum / Uhrzeit	Liturg*in	Besonderheit
03. Dezember / **17 Uhr**	Michaela Langenheim	Kirche anders mit Chor
10. Dezember / 10 Uhr	Joachim Pannes	mit Abendmahl
17. Dezember / 10 Uhr	Michael Basmer	
24. Dezember / **15 Uhr**	Joachim Pannes und unsere Konfis	Familiengottesdienst mit Krippenspiel
24. Dezember / **17 Uhr**	Michaela Langenheim	mit Posaunenchor
24. Dezember / **23 Uhr**	Michael Basmer	mit Chor und Flötenensemble
25. Dezember / 10 Uhr	Annika Rupp	Offene Kirche (s. u.)
26. Dezember / 10 Uhr	Michaela Langenheim	mit anschl. Frühstück, **im GZO (Ohmstr. 9)**
31. Dezember / **18 Uhr**	Michael Basmer	Altjahresabend

Am 24., 25. und 31. Dezember finden vormittags um 10 Uhr
keine Gottesdienste in der Christuskirche statt.

Am 25. Dezember ist die Kirche ab 10 Uhr geöffnet und Sie können
weihnachtliche Musik und die Weihnachtsgeschichte hören.

Datum / Uhrzeit	Liturg*in	Besonderheit
07. Januar / 10 Uhr	Joachim Pannes	
14. Januar / 10 Uhr	Michaela Langenheim	mit Abendmahl
21. Januar / 10 Uhr	Michael Basmer	
28. Januar / 10 Uhr	Rainer Gertzen	

Gottesdienste im Pflegeheim St. Anna (Oberdorfstraße 55a)

Datum / Uhrzeit	Liturg*in	Besonderheit
01. Dezember / 15.45 Uhr	Michaela Langenheim	mit Abendmahl und Frauenchor
05. Januar / 15.45 Uhr	NN	mit Abendmahl und Frauenchor

Die Gemeinde

Allgemeine Anfragen:
Heike Kutzick Tel.: 0201/2205-303 / Mail: gemeinden@evkirche-essen.de

Adressen:
Christuskirche: Röntgenstraße 14, 45143 Essen
Gemeindezentrum Ohmstraße: Ohmstraße 9, 45143 Essen
Wilhelm-Selle-Haus: Grieperstraße 19 a, 45143 Essen

Ansprechpersonen:
Pfarrerin Michaela Langenheim / Büro & Briefkasten: Ohmstr. 7
Tel.: 0173 / 26 88 332 / Mail: michaela.langenheim@ekir.de
Pfarrer Joachim Pannes
Mail: joachim.pannes@ekir.de
Prädikant Michael Basmer
Tel.: 330 53 75 / Mail: michael.basmer@arcor.de
Kirchenmusik - **Kantorin** Ulrike Jerosch
Tel.: 478 11 51 / Mail: dujerosch@aol.com
Gemeindeschwester Ute Schweitzer / Büro: Ohmstr. 9
Tel.: 62 84 93 / Mail: ute.schweitzer@ekir.de
Küsterin Stefanie Schlag
Tel.: 0175 / 44 92 337 / Mail: stefanie.schlag@ekir.de
Hausmeisterin im Wilhelm-Selle-Haus Iris Kortum
Tel.: 451 855 83 / Mail: iris-kortum@arcor.de
Kindertagesstätte Blaue Kita Heike Ruhnau / Ohmstr. 7
Tel.: 62 15 69 / Mail: kitaohmstr.essen@ekir.de

Viele weitere und aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Website: www.elkea.de

Redaktion: Annika Rupp, Ulrike Jerosch, Dominik Rienäcker